

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. f. w.

[13841.] Unter der Firma

E. Stod's Verlag (H. Winkler)

habe ich am hiesigen Platze ein Verlagsgeschäft begründet und zu diesem Zwecke den gesammten Verlag von E. Stod hier käuflich an mich gebracht. Ueber meine weiteren Unternehmungen werde ich demnächst berichten und hoffe überhaupt, dem löblichen Sortimentbuchhandel recht oft Gelegenheit zu eingehender und lohnender Thätigkeit zu bieten. Durch coulantem Entgegenkommen und günstige Bezugsbedingungen werde ich bemüht sein, das Geschäft für beide Theile vortheilhaft zu gestalten.

Für Leipzig hatte Herr Franz Wagner die Güte meine Commissionen zu übernehmen.

Somit empfehle ich mich Ihrem geschätzten Wohlwollen und zeichne

Hochachtungsvoll

Germann Winkler (E. Stod's Verlag).
Wien III., Sechstrügelg. 5.

[13842.] Erlaube mir hiermit die ergebene Mittheilung, daß ich infolge gütlichen Uebereinkommens mich mit meinem bisherigen Theilhaber, Herrn Johannes Krauß auseinandergesetzt habe und das Geschäft unter unbedingter Firma mit Uebernahme sämtlicher Activa und Passiva allein weiterführen werde.

Thorn, im März 1880.

Lina Wallis,
geb. Kuhlo,

alleinige Besizerin der Buchhandlung
Justus Wallis.

Verkaufsanträge.

[13843.] In einer deutschen Provinz.-Haupt- u. Univ.-Stadt von Oesterreich ist ein altrenommiertes Sortimentgeschäft, das sich eines grossen festen Kundenkreises aus allen Schichten der Bevölkerung erfreut und einen Jahresumsatz von ca. 30,000 fl. hat, Familienverhältnisse halber für 18,000 fl. oe. W. einschliesslich des ansehnlichen festen Lagers zu verkaufen.

Weiteres darüber steht zu Diensten von
Julius Krauss in Leipzig.

[13844.] In einer der angenehmsten Städte Mitteldeutschlands ist ein seit langen Jahren bestehendes solides und einträgliches Geschäft, Antiquariat, modernes Sortiment und eine bis auf die neueste Zeit fortgeführte, sehr frequentirte Leihbibliothek umfassend, zu dem billigen Preise von 21,000 Mark baar zu verkaufen.

Nähere Auskunft steht zu Diensten von
Julius Krauss in Leipzig.

[13845.] Eine angesehene Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibmaterialienhandlung in der preuß. Rheinprovinz soll möglichst bald unter günstigen Bedingungen verkauft werden.

Etwaige Reflectenten belieben sich unter
Chiffre K. B. an die Exped. d. Bl. zu wenden.

[13846.] In einem berühmten klimatischen Curort steht eine Buchhandlung mit einigen Nebenbranchen und kleinem, doch gangbarem Verlag, incl. der dazu gehörigen rentablen Geschäftsräume, für 33,000 fl. zum Verkauf. Der Werth des festen Lagers und Inventars beläuft sich auf ca. 15,000 fl., der jährliche Reingewinn auf ca. 4000 fl. Die vorzügliche Lage macht das Geschäft namentlich auch für Herren geeignet, die ihrer Gesundheit wegen besonderen Werth auf ein mildes und heilsames Klima legen.

Berlin.

Elwin Staudé.

[13847.] Ein kleiner Verlag erst in den letzten Jahren erschienener gangbarer Artikel, darunter zwei sehr werthvolle literar.-historische Werke, ist zu dem äußerst billigen Preis von 5000 Mark zu verkaufen.

Berlin.

Elwin Staudé.

Kaufgesuche.

[13848.] Ein solides kleines Sortimentgeschäft wird sofort zu kaufen gesucht. Offerten unter V. V. 500. durch die Exped. d. Bl.

[13849.] In nicht allzu weiter Entfernung von Pyrmont (also im Braunschweigischen, im westlichen Hannover, Harz, R.-B. Cassel, Oldenburg, Ostfriesland u.) wird eine kleine solide Buchhandlung — ohne Concurrenz — die einen Reingewinn von 2400—3000 Mark abwirft, zu kaufen gesucht.

Berlin.

Elwin Staudé.

[13850.] Kaufgesuch oder Theilhaberofferte! — Ein solides Sortimentgeschäft, ev. auch mit Nebenbranchen, mit einem Umsatz von ca. 20,000 Mark in Süddeutschland oder der Schweiz wird zu kaufen gesucht. Suchender würde allenfalls auch als Theilhaber in ein grösseres Geschäft eintreten.

Offerten sub O. L. durch die Exped. d. Bl. (Discretion zugesichert.)

[13851.] Ein zahlungsfähiger Buchhändler sucht ein solides, ausdehnungsfähiges Sortimentgeschäft mit kleinerem Umfange zu kaufen und erbittet sich gef. Offerten, welchen strengste Discretion zugesichert wird, sub R. F. 25. durch Herrn Bernh. Hermann in Leipzig.

Theilhabergesuche.

[13852.] An Stelle eines ausscheidenden Theilhabers wird für eine angesehene Verlagbuchhandlung ein vermöglicher Socius gesucht. Schriftliche Offerten unter Chiffre P. 5644. befördert Rudolf Mosse in Leipzig.

Fertige Bücher u. f. w.

[13853.] Unterzeichneter übernahm die Restauflage von:

Bartsch, K., die lateinischen Sequenzen des Mittelalters in musikalischer und rhythmischer Beziehung. Rostock 1868. Preis 5 M mit ¼.

Karl Groos in Heidelberg.

Judaica!

[13854.]

Zur Lagercompletirung für die
Herren Sortimentler:

Freund, Hanna. Dtsch. Gebetbuch f. israelit. Frauen u. Mädchen. Eleg. geb. m. Goldschn. 4 M 50 λ ord., 3 M 30 λ baar u. 11/10.
Neuda, Stunden d. Andacht. Dtsch. Gebetbuch f. israel. Mädchen u. Frauen. Eleg. geb. m. Goldschn. 2 M 50 λ ord., 1 M 80 λ baar u. 11/10.

Levy-Badt, d. bibl. Gesch. f. isr. Schulen. 6. Aufl. Geb. 1 M 50 λ ord., 1 M 15 λ baar u. 13/12.

Cassel, hebr.-dtsch. Wörterbuch. 24 Bog. gr. Lex.-Form. Geb. 4 M 50 λ ord., 3 M baar u. 11/10.

(Wird in Leipzig baar ausgeliefert.)

Breslau.

A. Hepner's Verlag

(nicht mehr „Skutsch“ oder „Schletter“).

(Specialität: Judaica.)

Alles Baarbezogene wird bei einer neuen Auflage in Umtausch zurückgenommen.

— Rundschrift. —

[13855.] Soeben erschien:

Heft I. F. Lehrer u. z. Selbstunterr. } und
Heft II. 75 λ ord., 53 λ baar }
Heft III. F. Schulen 50 λ ord., 35 λ baar } 13/12.

Diese Hefte werden für Alle von Interesse sein, die bereits Rundschrift schreiben.

Auf die vielen Anfragen wegen des Erscheinens der weiteren Hefte IV. u. V. erwidern wir, dass unvorhergesehene technische Schwierigkeiten eine bedeutende Verzögerung in der Herausgabe dieser Hefte herbeiführen; wir hoffen jedoch in wenigen Wochen in der Lage zu sein, auch deren Erscheinen anzeigen zu können.

Bonn u. Leipzig. F. Soennecken's Verlag.

[13856.] Zu fortgesetzter Verwendung empfehle:

Zur

Theorie der Wechselwirkung

zwischen

Leib und Seele

von Dr. C. S. Cornelius.

gr. 8. Br. 2 M ord.

Studien

zur

Geschichte der mathematischen und physikalischen Geographie

von

Prof. Dr. Siegm. Günther.

gr. 8. Br. 12 M ord.

Halle a/S., März 1880.

Louis Nebert,

173*